



Universität
Basel

Institut für Bio- und Medizinethik

Ethiksymposium Futility in der Psychiatrie

Dienstag, 27.06.2023, 13-18 Uhr
Kollegienhaus Universität Basel und online

Educating Talents
since 1460.

www.ibmb.unibas.ch



**Universität
Basel**

Institut für Bio- und Medizinethik

Ethiksymposium Futility in der Psychiatrie

Dienstag, 27.06.2023, 13-18 Uhr

Kollegienhaus Universität Basel und online

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen

Wie in den somatischen Fächern stellen sich Fachpersonen in der Psychiatrie Fragen zu Futility (dt. etwa Wirkungslosigkeit, Aussichtslosigkeit, Nutzlosigkeit). Das kann das Gefühl sein, dass eine Patientin selbst von optimaler Behandlung nicht profitieren wird. Oder die Sorge, dass die Belastungen und Nebenwirkungen einer Behandlung den Nutzen für den Patienten weit überwiegen.

Anders als in den somatischen Fächern wurde das Konzept der Futility in der Psychiatrie jedoch bislang kaum diskutiert. Handreichungen wie die Empfehlungen der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW) zum Umgang mit Futility beziehen sich primär auf die somatischen Fächer.

Die Abteilung Klinische Ethik am Universitätsspital Basel (USB), an den Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel (UPK), an der Universitären Altersmedizin FELIX PLATTER (UAFP) und am Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB) organisiert ein Symposium, um die Notwendigkeit sowie mögliche Vor- und Nachteile eines Gebrauchs des Konzepts der Futility in der Psychiatrie zu diskutieren.

Mitarbeitende von USB, UPK, UAFP und UKBB sowie Fachpersonen anderer Institutionen sind herzlich eingeladen!

Mit besten Grüßen

PD Dr. med. Dr. phil. Manuel Trachsel

Leiter Abteilung Klinische Ethik USB, UPK, UAFP und UKBB

Das Symposium findet im Hörsaal 001, Kollegienhaus am Petersplatz 1, 4031 Basel, in deutscher Sprache statt. Eine Teilnahme ist in Präsenz sowie online möglich und in beiden Fällen kostenlos. Bitte halten Sie ein internetfähiges Endgerät (z.B. Smartphone) bereit, um an den TED-Umfragen teilnehmen zu können. Die Anmeldung ist auf unserer Webseite unispital-basel.ch/ethik bis Sonntag, 25.06.2023 möglich. Den Link für eine allfällige Online-Teilnahme erhalten Sie nach Anmeldung.

Fortbildungspunkte für Ärzt:innen sind bei der SIWF beantragt und können gegen eine Beteiligung an der Akkreditierungsgebühr bescheinigt werden. Pflegefachpersonen können eine Teilnahmebescheinigung erhalten, auf der die entsprechende Anzahl eLog-Punkte vermerkt ist.



Universität
Basel

Institut für Bio- und Medizinethik

Ethiksymposium Futility in der Psychiatrie

Dienstag, 27.06.2023, 13-18 Uhr

Kollegienhaus Universität Basel und online

Programm

- 13:00 Begrüssung und Einführung
PD Dr. Dr. Manuel Trachsel, USB, UPK, UAFP und UKBB
- 13:10 Grusswort
Prof. Dr. Undine Lang, UPK
- 13:20 **Behandlungsmöglichkeiten bei Therapieresistenz**
Prof. Dr. Annette Brühl, UPK
- 13:45 **Die SAMW-Empfehlungen zum Futility-Konzept von 2021:
Vor welche Fragen stellen sie die Psychiatrie?**
Prof. Dr. Dr. Paul Hoff, Zentrale Ethikkommission SAMW
- 14:10 TED-Umfrage im Publikum
- 14:15 **Futility in der Psychiatrie – kann Sinnloses sinnvoll sein?**
Prof. Dr. Thomas Pollmächer, Zentrum für psychische Gesundheit im Klinikum Ingolstadt
- 14:40 Kaffeepause
- 15:00 **Futility is futile – Recovery, das Ende der Unheilbarkeit?**
Prof. Dr. Matthias Jäger, Psychiatrie Baselland, Liestal
- 15:25 **Futility in der Forensischen Psychiatrie**
Dr. Christian Prüter-Schwarte, Forensische Psychiatrie II, LVR-Klinik Köln
- 15:50 **Futility als Schutz vor Übertherapie bei Anorexie**
Dr. Anna Westermair, Klinische Ethik USB, UPK, UAFP und UKBB
- 16:15 **Futility im Kontext von assistiertem Suizid bei psychischen
Erkrankungen**
Dr. Esther Braun, Institut für Medizinische Ethik und Geschichte der Medizin,
Ruhr-Universität Bochum
- 16:40 Kaffeepause
- 17:00 TED-Umfrage im Publikum
- 17:05 **Sollte das Konzept «Futility» in der Psychiatrie gebraucht werden?**
Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Brühl, Prof. Dr. Dr. Hoff, Prof. Dr. Pollmächer,
Prof. Dr. Jäger, Dr. Prüter-Schwarte, Dr. Westermair
- 17:55 Verabschiedung
PD Dr. Dr. Manuel Trachsel